

Personal Report

Technical University of Madrid, WiSe 2021/22, 1 Semester FB1 – Constructive Civil Engineering- Master

Language

Which language did you use? How did you communicate with your fellow students?

Je nachdem ob die Klasse auf Spanisch oder Englisch war mehrheitlich entsprechend dieser Sprache, da die Kommilitonen hier Muttersprachler oder Internationals waren.

How well were you able to follow classes linguistically at the partner institution? Did the partner university provide language classes?

Ich konnte dem Unterricht sehr gut folgen. Es gab keine Sprachkurse an der Universität. Mein Spanisch hat sich besonders beim Hörverständnis deutlich verbessert.

Accommodation

Did the host university arrange for accommodation? How would you describe the quality of your accommodation?

Nein, die Möglichkeit gab es leider nicht. Die Unterkunft in der ich war war gut.

How high were your overall monthly costs for accommodation (in Euro)?

500€

How well was the accommodation situated? How long did it take you on average to reach the partner university (in minutes)?

Je nach Fakultät 20-40 Minuten.

Which web sites, forums, facebookpages, contacts, etc. can you recommend for looking for accommodation?

<https://www.aluni.net/>

Where have you been accommodated (name of dormitory, location, part of town, etc.)?

1. Delicias: Restaurants, Supermärkte, Geschäfte. Anbindung mit ÖPNV gut auch in die Umgebung Madrid, Nachtleben nicht so stark vorhanden. Vom Stadtkern etwa 20 Minuten zu Fuß.
2. La Latina: Sehenswürdigkeiten, Restaurants, Bars, Clubs kleine Supermärkte, alles was Madrid zu bieten hat. ÖPNV Anbindung etwas schlechter (hauptsächlich Busse), aber sehr zentral gelegen, daher ist Vieles auch fußläufig zu erreichen.

Generell zu empfehlen: Sol, Malasaña, Lavapiés, La Latina, Argüelles.

Arrival at the Partner University and Orientation

Which is the best arrival time?

Ohne Unterkunft: Mitte bis Ende August, um in Ruhe eine Unterkunft suchen zu können.

Mit Unterkunft: Anfang September, wenige Tage vor Beginn des Semesters.

How did you organize your arrival? Were all important questions answered? What did you have to find out yourself? How fast were you able to get in contact with the domestic students?

Ich habe vor Ort nach Unterkünften gesucht, hätte ich von Aluni vorher gewusst wäre die Anreise aber deutlich entspannter gewesen, da ich zunächst in einem Hostel geblieben bin. Da es kein Orientierungsprogramm gab versuchte ich so viele Vorlesungen wie möglich zu besuchen und hierbei die Anforderungen in Erfahrung zu bringen. Das macht den Anfang etwas chaotisch und stressig aber nach zwei, drei Wochen hat man dann einen besseren Überblick. Trotzdem gab es im Semester manchmal Tests und Abgaben, die zu Beginn des Semesters nicht erwähnt wurden. Dadurch, dass ich nicht allzuviel von der Sprache verstand musste ich auf meine Kommilitonen zugehen, um organisatorische Dinge zu erfragen, auch in Bezug auf moodle. Die Einheimischen haben mich direkt integriert und waren sehr gastfreundlich und hilfsbereit, lediglich die Sprachbarriere machte manchmal Probleme. Dadurch konnte ich aber mein Spanisch deutlich verbessern. Professoren machten keinen Unterschied zwischen einheimischen und Erasmus.

Living Abroad

Compared to Frankfurt, how high was the cost of living abroad? What additional expenses did you have during your semester abroad?

Ähnlich wie in Frankfurt. Lidl und Aldi sind empfehlenswert. Reisen, Ausflüge, Clubs, Erasmus-Events, etc.

How far were you able to travel with your semester ticket? How were the libraries? Was their use free? Did the university provide computer workplaces/ computer pools? Was Wi-Fi available on-campus? Did the university provide a sports program? Was this free of charge?

Bis 25 Jahre kostet das ÖPNV Ticket für die ganze Comunidad (Region) Madrid 20€, danach ist es leider deutlich teurer und eingeschränkt. Auf dem Campus traf man sich oft in den Pausen um etwas essen zu gehen und zu entspannen. Die Mensen waren in Ordnung, ähnlich wie in Deutschland. Es gab Sportclubs aber diesen konnte nicht jeder beitreten.

Studying at the Host University

How would you describe the academic standard of classes compared to Frankfurt?

Etwas anspruchsvoller.

Did you experience any difference in teaching methods/ class structure? Which were the difference regarding your expectations and your experiences at the partner university?

In Madrid gab es in fast jedem Fach "evaluación continua", also eine stetige Bewertung unter dem Semester mit Präsentationen, Abgaben und Anwesenheitskontrollen. Zu den Prüfungen wurden keine Materialien zum Mitnehmen erlaubt. Mich hat überrascht, dass man nicht so stark betreut wurde wie in meinem vorherigen Auslandssemester in Budapest. So gab es seitens der Hochschule kaum Betreuung für Erasmusstudenten. Auch machten die meisten Professoren keinen Unterschied zwischen einheimischen Studenten und Internationals, sodass die auftretenden Probleme leider nicht ernst genommen wurden. Dies war in meinem vorherigen Auslandssemester deutlich besser.

Final Remarks

What should future exchange students know/ do/ avoid? How would you overall rate your exchange experience? In what ways have you benefitted academically, personally, linguistically for your future career?

Sucht eure Wohnung bei [Aluni.net](https://www.aluni.net), die sind günstig und seriös. Auf keinen Fall einer der unzähligen Wohnungagenturen bei Idealista Geld überweisen, ohne ein Zimmer gesehen zu haben. [Aluni.net](https://www.aluni.net) bietet Besichtigungen an. Auch wichtig ist, dass ihr frühzeitig (Juni/Juli) der Whatsappgruppe der UPM beitretet (diese könnt ihr auf der Webseite von ESN finden), um auf den unzähligen ESN Events andere Erasmusstudenten kennenzulernen.

Insgesamt glaube ich dass mein Auslandsaufenthalt meinen Horizont gegenüber anderen Kulturen erweitert und meine Fähigkeiten, in einem internationalen Kontext zu arbeiten, verbessert hat. Die Art und Weise zu arbeiten und Probleme zu lösen ist eine gänzlich andere als in Deutschland und ich glaube dass ich viel davon lernen konnte. Auch die Erfahrung in eine neue Sprache einzutauchen, die ich erst kurz vorher angefangen habe zu lernen war sehr bereichernd und ich konnte meine Kenntnisse auch in Bezug auf meine fachliche Bildung erweitern.